

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Willkommen in der 5. Klasse

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de





Tanja Haase



Willkommen in der 5. Klasse

Ein frech-fröhliches Theaterstück zur Begrüßung

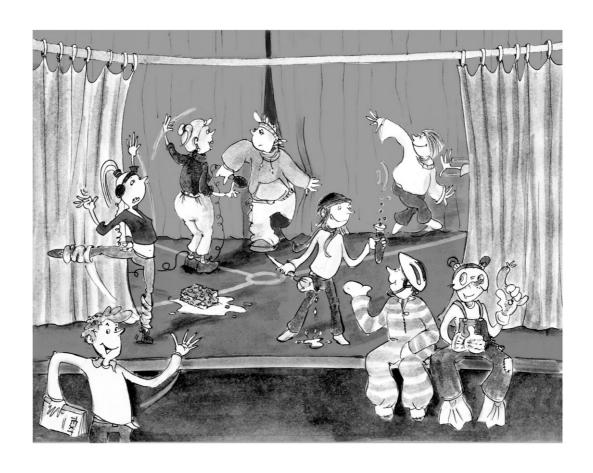




Tanja Haase

Willkommen in der 5. Klasse!

Ein frech-fröhliches Theaterstück zur Begrüßung





Die Autorin

Tanja Haase hat eine Schauspielausbildung in Hamburg absolviert, spielte und war Regieassistentin an einer Landesbühne und hat Theaterwissenschaften in Berlin studiert. Sie arbeitet heute als freie Schauspielerin, Regisseurin, Autorin und Theaterpädagogin.

© 2008 Persen Verlag, Hamburg AAP Lehrerfachverlage GmbH Alle Rechte vorbehalten.

Das Werk als Ganzes sowie in seinen Teilen unterliegt dem deutschen Urheberrecht. Der Erwerber des Werkes ist berechtigt, das Werk als Ganzes oder in seinen Teilen für den eigenen Gebrauch und den Einsatz im Unterricht zu nutzen. Die Nutzung ist nur für den genannten Zweck gestattet, nicht jedoch für einen weiteren kommerziellen Gebrauch, für die Weiterleitung an Dritte oder für die Veröffentlichung im Internet oder in Intranets. Eine über den genannten Zweck hinausgehende Nutzung bedarf in jedem Fall der vorherigen schriftlichen Zustimmung des Verlages.

Die AAP Lehrerfachverlage GmbH kann für die Inhalte externer Sites, die Sie mittels eines Links oder sonstiger Hinweise erreichen, keine Verantwortung übernehmen. Ferner haftet die AAP Lehrerfachverlage GmbH nicht für direkte oder indirekte Schäden (inkl. entgangener Gewinne), die auf Informationen zurückgeführt werden können, die auf diesen externen Websites stehen.

Illustrationen: Julia Flasche

Satz: MouseDesign Medien AG, Zeven

ISBN 978-3-8344-9489-4

www.persen.de

Inhaltsverzeichnis

1	Vorwort	4
2	Inhaltsangabe zum Theaterstück	5
3	Das Theaterstück WILLKOMMEN IN DER 5. KLASSE!	6
4	Anmerkungen zur Inszenierung und Probenarbeit	42
	 Bühnenbilder/Skizzen Hinweise für Proben und Aufführung Spiel mit dem Publikum/Das Stück in einem anderen Kontext Auftritte von inszenierten Zuschauern Zum Rap Akt I/Szene 1 Akt I/Szene 2 Akt II/Szene 1 	42 44 44 45 45 45 46
5	Listen für Besetzung, Bühnenbild, Requisite, Kostüm und Maske	47
	 Besetzungs-Liste Bühnenbilder-Liste Requisiten-Liste Kostüm-Liste Masken-Liste 	48 49 50 51 52
6	Programmzettel	54



1 Vorwort

Liebe Leserin, lieber Leser,

kennen Sie das: Momente, in denen alles, aber auch alles schief geht? Momente, in denen jeglicher Plan, jede Ordnung nicht mehr greift und alles seinen eigenen, unvorhersehbaren Weg geht?

So auch in diesem Theaterstück, das von einer Aufführung der Sechstklässler erzählt – zur Begrüßung der Fünftklässler an der neuen Schule:

Trotz erwartungsfroher, vollzählig anwesender Zuschauer kann die liebevoll erprobte Theateraufführung nicht wie geplant stattfinden – unter anderem wegen unerwartet fehlender Hauptdarsteller. Kleine Irritationen am Rande des Weges werfen alle guten Vorhaben über den Haufen.

Doch manchmal führt ein unnormaler Gang oder ein Regelbruch zu einem weit besseren Ziel und tief-menschlichen Einsichten. Kennen Sie das?

So fällt auch die aus dem Stegreif gespielte Ersatzaufführung vermutlich ungleich spannender, authentischer für alle Beteiligten aus als die ursprünglich einstudierte Inszenierung. Das ist ein Glück und ein Riesenspaß, eine wagemutige Herausforderung, ein belebendes Durcheinander. Allen Irritationen während der Aufführung zum Trotz.

Das Stück WILLKOMMEN IN DER 5. KLASSE! spielt mit der Unvollkommenheit. Es ist Theater im Theater – ein Theaterstück, das sich selbst zum Thema hat: Wir machen eine Theateraufführung zur Begrüßung der Fünften … und es ist gleichzeitig auch ein Stück über eine Theateraufführung zur Begrüßung der neuen 5. Klasse (siehe Inhaltsangabe).

Gleichwohl kann das Stück natürlich auch in einem anderen Kontext aufgeführt werden, einfach so, auch wenn es keine Fünftklässler zu begrüßen gibt. Auch eignet es sich zur Darstellung für die ganze Sekundarstufe I oder an einem professionellen Theater zum Beispiel als Kooperationsprojekt zwischen Schule und Bühne (Siehe dazu 4, Punkt 2.1c).

Auf jeden Fall werden 29 Akteure (und mehr) in drei Akten und ca. 40 Minuten ihr Bestes geben. Denn sie spielen mit dem Stück auch eine Geschichte von sich selbst, im spannenden Übergangsalter zwischen Kindheit und Jugend. Und damit ...

Vorhang auf und toi, toi, toi!

Ihre Tanja Haase

2 Inhaltsangabe zum Theaterstück

WILLKOMMEN IN DER 5. KLASSE!

Die frischgebackenen Fünftklässler sollen gebührend von den Sechstklässlern begrüßt werden. Dafür haben diese ein halbes Jahr lang das Theaterstück "Ein edler Gedanke im Morgengrauen" zum Empfang an der neuen Schule eingeübt. Natürlich wollen sich Schüler/-innen und Schule dabei von ihrer besten Seite zeigen.

Schließlich ist es so weit, der große Aufführungstag ist gekommen und das erwartungsfrohe Publikum ist vollzählig. Doch leider will die Aufführung nicht losgehen! Die Sechstklässler auf der Hinterbühne sind in heilloser Aufregung, denn es fehlen ganz plötzlich wichtige Schauspieler. Und nicht genug damit, es liegt noch weit mehr im Argen.

Fieberhaft wird nach Mitteln gesucht, um das Publikum zu vertrösten, Zeit zu gewinnen, bis die Darsteller hoffentlich wieder eingetroffen und Pannen behoben sind. Doch das kann dauern, wie sich schnell herausstellt:

- Da klemmt gleich zu Beginn der Vorhang und die Kostüme wurden beim Waschen vergessen.
- Der größte Klassenärgerling, Leon, wollte unbedingt im Alleingang die Hauptrolle übernehmen, kommt nun aber vor lauter Lampenfieber nicht an Land.
- Effi und Pinsel haben gerade Wichtigeres zu tun:
 - Pinsel muss die einzige Chance wahrnehmen, seinen alleinerziehenden Papa zu verkuppeln. Schließlich braucht er doch eine neue Mutter.
 - Effi entdeckt vermutlich gerade den Umweltskandal schlechthin: Ihre Wohngegend und die Schule sind wahrscheinlich auf einem Müllberg erbaut worden. Natürlich muss sie jetzt die Welt retten.

Voller Hektik und mit dem Willen, die Vorstellung durch eine improvisierte Ersatzvorstellung zu retten, geraten die Schauspieler/-innen mitten in ihre eigene Interessen- und Fantasiewelt: In der gibt es Mädchen- und Jungencliquen, die sich gegenseitig anziehen und abstoßen; den coolen Rap als emotionales Ventil; zu bestehende Abenteuer und Mutproben in märchenhaften Maulwurfsgängen. Und es gibt natürlich auch freche Streiche.

Am Ende haben die Zuschauer zwar nicht viel von der eigentlichen Aufführung "Ein edler Gedanke im Morgengrauen" gesehen, dafür aber eine Kiste voll Spaß und Stegreifspielen dargeboten bekommen – bei denen sie sogar mitspielen konnten.

Und so ganz nebenbei haben die neuen Fünftklässler einen ganz besonderen Einblick gewonnen in das, was (diese) Schule und das Zusammenleben so besonders schön und auch interessant macht.



3 Das Theaterstück WILLKOMMEN IN DER 5. KLASSE!

PERSONEN

Lehrerin Frau Joghurt Schulleiter Herr Grau

Sechstklässler, Theatergruppe

Mädchenclique:

Lissy / Rolle Elfe 1 Lena / Rolle Elfe 2 Nadja / Rolle Elfe 3

Jungenclique:

Lärry Captain Kick Wuschel Pimpf

Rainer

Hein / Rolle: das Morgengrauen

Orhan Maren Necla Vincent

Leon

Effi

Pinsel

Sonstige:

Pinsels Vater
Verkäuferin Frau Greta Glitzerich
Kleiner Bruder von Wuschel
Neclas Mutter Frau Turgey
Neclas Vater Herr Turgey
Streunender Hund

(Doppel- oder weitere Rollen:)

Biber Polizistin Maulwurf

Regenwurm

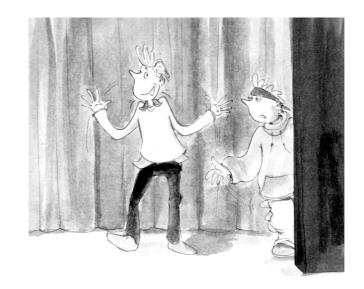
Käfer



I. AKT

SZENE 1 - Herzlich willkommen!

(Schulaula, der Vorhang im Bühnen-Vordergrund ist geschlossen. Der Zuschauerraum ist besetzt mit Fünftklässlern, die von den Sechstklässlern mit der Aufführung "Ein edler Gedanke im Morgengrauen" in der neuen Schule begrüßt werden sollen. Die Fünftklässler sind reale Zuschauer, abgesehen von den inszenierten.)



WUSCHEL:

(Tritt vor Vorhang:) Ähm, liebe Zuschauerinnen und Zuschauer, also, ich möchte Sie und euch kurz um Ihre und eure ... ist das aber umständlich ... na ja, ich möchte Sie und euch eben um Ihre und eure Aufmerksamkeit bitten. Also, nur damit ihr und Sie das wisst: Das hier gehört jetzt aber noch nicht zur Aufführung! Ich bin nicht das Stück! Aber gleich werdet ihr und Sie es sehen. Wir haben dafür ein halbes Jahr lang geprobt, um euch herzlich in der neuen Schule willkommen zu heißen, liebe Fünftklässler! Wer es noch nicht weiß: Das Theaterstück heißt "Ein edler Gedanke im Morgengrauen". Und wen das auch noch interessiert, ich bin Schulsprecher in eurer neuen Schule, heiße Wuschel und spiele zufällig hier mit. Nur, falls ihr Fragen habt, auch vertrauliche ... Ich bin echt vertrauensvoll ...

CAPTAIN KICK: (Cooler Typ, kurz auf Vorbühne:) Ey, laber die Leute nicht voll, darum

geht's nicht, du solltest nur 'ne kurze Ansage machen! You've got it, man?

WUSCHEL: All right, all right! Is ja schon gut! Keep cool, keep cool!

CAPTAIN KICK: Ich bin cool! You've got it, man? (ab)

WUSCHEL: (Zum Publikum:) Nun, es tut mir leid, euch sagen zu müssen, dass wir

heute ohne Kostüme spielen – nein, keine Sorge, wir haben schon was an! – Der Grund ist einfach: Ein Schauspieler hat die Sachen nach der Generalprobe zum Waschen mitgenommen und sie leider in der Waschmaschine vergessen, ihr versteht? Tut mir echt leid, aber ich sag's mir immerzu, man kann doch mal irren. Also ich nehm's dem Lärry jedenfalls nicht übel, dass er die Sachen vergessen hat. Tut mir natürlich weh, dass ich mein Steinzeitmensch-Kostüm jetzt nicht tragen kann, ist richtig hip – damit wär schon ein Lacher im Kasten gewesen (seufzt). Nur die Keule ist mir geblieben – so'n Oschi (seufzt). Aber sonst bleibt bei der Vorstellung alles beim Alten. Dann kann's jetzt losgehen! Also, wenn ihr oder Sie nicht jetzt noch irgendwelche Fragen habt, das wär wie gesagt die Gelegenheit, weil ich bin Schulsprecher und wir machen auch politische Aktio ...

CAPTAIN KICK: (Kommt, trägt Wuschel von der Vorbühne ins OFF. Anschließend selbst

auf Vorbühne, nach suchendem Blick durch Publikum:)



Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Willkommen in der 5. Klasse

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de



